

- Silvester (B) ليلة رأس السنة

31. Dezember

Evangelium Lk 2, 22-40

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas

22 Als sich für sie die Tage der vom Gesetz des Mose vorgeschriebenen Reinigung erfüllt hatten, brachten sie das Kind nach Jerusalem hinauf, um es dem Herrn darzustellen,

23 wie im Gesetz des Herrn geschrieben ist: Jede männliche Erstgeburt soll dem Herrn heilig genannt werden.

24 Auch wollten sie ihr Opfer darbringen, wie es das Gesetz des Herrn vorschreibt: ein Paar Turteltauben oder zwei junge Tauben.

25 Und siehe, in Jerusalem lebte ein Mann namens Simeon. Dieser Mann war gerecht und fromm und wartete auf den Trost Israels und der Heilige Geist ruhte auf ihm.

26 Vom Heiligen Geist war ihm offenbart worden, er werde den Tod nicht schauen, ehe er den Christus des Herrn gesehen habe.

27 Er wurde vom Geist in den Tempel geführt; und als die Eltern das Kind Jesus hereinbrachten, um mit ihm zu tun, was nach dem Gesetz üblich war,

28 nahm Simeon das Kind in seine Arme und pries Gott mit den Worten:

29 Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, / wie du gesagt hast, in Frieden scheiden.

30 Denn meine Augen haben das Heil gesehen, /

31 das du vor allen Völkern bereitet hast,

32 ein Licht, das die Heiden erleuchtet, / und Herrlichkeit für dein Volk Israel.

33 Sein Vater und seine Mutter staunten über die Worte, die über Jesus gesagt wurden.

34 Und Simeon segnete sie und sagte zu Maria, der Mutter Jesu: Siehe, dieser ist dazu bestimmt, dass in Israel viele zu Fall kommen und aufgerichtet werden, und er wird ein Zeichen sein, dem widersprochen wird, –

35 und deine Seele wird ein Schwert durchdringen. So sollen die Gedanken vieler Herzen offenbar werden.

- Silvester (B) ليلة رأس السنة

31. Dezember

36 Damals lebte auch Hanna, eine Prophetin, eine Tochter Penuëls, aus dem Stamm Ascher. Sie war schon hochbetagt. Als junges Mädchen hatte sie geheiratet und sieben Jahre mit ihrem Mann gelebt;

37 nun war sie eine Witwe von vierundachtzig Jahren. Sie hielt sich ständig im Tempel auf und diente Gott Tag und Nacht mit Fasten und Beten.

38 Zu derselben Stunde trat sie hinzu, pries Gott und sprach über das Kind zu allen, die auf die Erlösung Jerusalems warteten.

39 Als seine Eltern alles getan hatten, was das Gesetz des Herrn vorschreibt, kehrten sie nach Galiläa in ihre Stadt Nazaret zurück.

40 Das Kind wuchs heran und wurde stark, erfüllt mit Weisheit und Gottes Gnade ruhte auf ihm.

- لو-2-22: وَمَا تَمَّتِ الْآيَاتُ لِتَطْهَرِيَهُمْ، بِحَسَبِ نَامُوسِ مُوسَى، صَعِدَا بِهِ إِلَى أُورَشَلِيمَ لِيُقَدِّمَاهُ لِلرَّبِّ،
- لو-2-23: عَلَى حَسَبِ مَا هُوَ مَكْتُوبٌ فِي نَامُوسِ الرَّبِّ: أَنْ كُلَّ ذَكَرٍ بِكَرٍ يَكُونُ مُقَدَّسًا لِلرَّبِّ؛
- لو-2-24: وَلِيُقَرَّبًا ذَبِيحَةً، عَلَى حَسَبِ مَا قِيلَ فِي نَامُوسِ الرَّبِّ: زَوْجِي يَمَامٍ أَوْ فَرْخِي حَمَامٍ.
- لو-2-25: وَكَانَ فِي أُورَشَلِيمَ رَجُلٌ اسْمُهُ سَمْعَانُ؛ وَكَانَ هَذَا الرَّجُلُ صَدِيقًا تَقِيًّا؛ وَكَانَ يَنْتَظِرُ تَعْزِيَةَ إِسْرَائِيلَ؛ وَالرُّوحُ الْقُدُسُ كَانَ عَلَيْهِ.
- لو-2-26: وَكَانَ الرُّوحُ الْقُدُسُ قَدْ أَوْحَى إِلَيْهِ: أَنَّهُ لَا يَرَى الْمَوْتَ مَا لَمْ يُعَايِنَ مَسِيحَ الرَّبِّ.
- لو-2-27: فَأَقْبَلَ إِلَى الْهَيْكَلِ بِقُوَّةِ الرُّوحِ ((الْقُدُسِ)). وَمَا دَخَلَ بِالطِّفْلِ يَسُوعَ أَبَوَاهُ، لِيَقُومَا بِمَا يَفْرِضُ النَّامُوسُ فِي شَأْنِهِ،
- لو-2-28: أَخَذَهُ هُوَ عَلَى ذِرَاعَيْهِ، وَبَارَكَ اللَّهَ، وَقَالَ:
- لو-2-29: "الآنَ، أَيُّهَا السَّيِّدُ، تُطَلِّقُ سَبِيلَ عَبْدِكَ، عَلَى حَسَبِ قَوْلِكَ، ((فَيَذْهَبُ)) فِي سَلَامٍ؛
- لو-2-30: لِأَنَّ عَيْنِي قَدْ شَاهَدَتَا خَلَاصَكَ،
- لو-2-31: الَّذِي أَعَدَدْتَهُ أَمَامَ وُجُوهِ الشُّعُوبِ كُلِّهَا:
- لو-2-32: نُورًا يُضِيءُ لِلْأُمَّمِ، وَمَجْدًا لِشَعْبِكَ إِسْرَائِيلَ."
- لو-2-33: وَكَانَ أَبُوهُ وَأُمُّهُ مُنْذَعَلِينَ لِمَا يُقَالُ فِيهِ.
- لو-2-34: وَبَارَكُهُمَا سَمْعَانُ، وَقَالَ لِمَرْيَمَ أُمِّهِ: "هَا إِنَّ هَذَا الْوَلَدَ، قَدْ جُعِلَ لِسُقُوطِ وَنُهوضِ كَثِيرِينَ فِي إِسْرَائِيلَ، وَهَدَفًا لِلْمُخَالَفَةِ.
- لو-2-35: وَأَنْتِ أَيْضًا سَيَجُوزُ سَيْفٌ فِي نَفْسِكَ! لِكِي تَنكَشِفَ الْأَفْكَارُ مِنْ قُلُوبٍ كَثِيرَةٍ."
- لو-2-36: وَكَانَتْ أَيْضًا نَبِيَّةً -حَنَّةُ بِنْتُ فَنُوتَيْلَ مِنْ سِبْطِ أَشِير- قَدْ طَعَنْتْ فِي الْآيَامِ كَثِيرًا؛ وَكَانَتْ قَدْ عَاشَتْ مَعَ رَجُلِهَا سَبْعَ سِنِينَ بَعْدَ بُكُورِ بَيْتِهَا؛
- لو-2-37: ثُمَّ تَرَكَّتْ، وَبَلَغَتْ مِنَ الْعُمُرِ أَرْبَعًا وَثَمَانِينَ سَنَةً. وَهِيَ لَا تُفَارِقُ الْهَيْكَلَ، مُتَعَبِّدَةً ((لِلَّهِ)) لَيْلًا وَنَهَارًا، بِالْأَصْوَامِ وَالصَّلَوَاتِ.
- لو-2-38: فَأَقْبَلَتْ فِي تِلْكَ السَّاعَةِ، وَأَخَذَتْ تُسَبِّحُ الرَّبَّ، وَتُحَدِّثُ عَنِ ((الصَّبِيِّ)) كُلِّ مَنْ كَانَ يَنْتَظِرُ فِدَاءً لِأُورَشَلِيمَ.

- Silvester (B) ليلة رأس السنة

31. Dezember

لو-2-39: وَمَا أَهْمُوا كُلَّ مَا يَتَعَلَّقُ بِنَامُوسِ الرَّبِّ، رَجَعُوا إِلَى الْجَلِيلِ، إِلَى مَدِينَتِهِمُ النَّاصِرَةِ.

لو-2-40: وَكَانَ الصَّبِيُّ يَنْمُو وَيَتَّقْوَى، وَيَتَلَبَّسُ مِنَ الْحِكْمَةِ. وَكَانَتْ نِعْمَةُ اللَّهِ عَلَيْهِ.